



11.Mai 2018 / Nr.5

## Schaffung von islamischem Gräberfeld in Merzig ist vorbildlich

### Wichtiger Schritt zur Anerkennung von Muslimen als gleichberechtigte Bürger

„Wir begrüßen, dass die Stadt Merzig auf dem Waldfriedhof ein eigenes Gräberfeld für Muslime eingerichtet hat“, erklärt Klaus Blees vom Kompetenzzentrum Islamismus der Aktion 3.Welt Saar e.V.. „Damit spielt Merzig im Saarland eine Vorreiterrolle.“ Vergangene Woche wurde dieser Teil des Friedhofs von Bürgermeister Marcus Hoffeld und dem Imam der Türkisch-Islamischen Gemeinde, Kemal Karacar, eingeweiht. Bisher gibt es im Saarland ein solches Gräberfeld nur auf dem Hauptfriedhof Saarbrücken. „Ein wichtiger Schritt zur Anerkennung von Muslimen als gleichberechtigte Bürger ist dabei auch, dass in Merzig die nach islamischem Ritus erforderliche Tuchbestattung erlaubt ist und die Sargpflicht entfällt“, betont Blees.

„Wer muslimische Gräberfelder ablehnt, übt keine Islamkritik, sondern greift die private Religionsausübung von Muslimen an. Dies ist zum Beispiel in Leserkommentaren auf der Facebookseite der Saarbrücker Zeitung mehrfach geschehen.“ Mit der notwendigen Kritik an islamisch begründeten Menschenrechtsverletzungen habe das nichts zu tun, sondern sei selber ein Angriff auf Menschenrechte. „Wir hoffen, dass das Beispiel Merzig Schule macht und andere Gemeinden im Saarland nachziehen“, macht Blees deutlich.

Das entspreche auch der grundgesetzlich garantierten Religionsfreiheit. „Angehörige aller Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften müssen die Möglichkeit haben, ihre Toten gemäß den eigenen Regeln zu bestatten, so lange damit keine hygienischen Risiken verbunden sind oder andere in ihren Rechten beeinträchtigt werden“, so Blees. „Muslime erhalten dadurch keine Sonderrechte, sondern gleiche Rechte.“

Medienkontakt:

Roland Röder, 06872 / 9930-56, [REDACTED]

Hintergrundinformationen:

Die Aktion 3.Welt Saar e.V. ist eine allgemeinpolitische Organisation, die bundesweit arbeitet. Ihren Sitz hat sie im Saarland. Sie engagiert sich seit 1982 in der Lobbyarbeit für Flüchtlinge, arbeitet mit im Vorstand des Saarländischen Flüchtlingsrates und ist seit 2001 Teil des Netzwerkes, das sich für die Stilllegung des Abschiebegefängnisses Ingelheim ausspricht. Um Know-how zu bündeln und zu vernetzen, hat sie das „Kompetenzzentrum Islamismus“ aufgebaut. Dieses recherchiert und publiziert zu mit dem Islam begründeten Menschenrechtsverletzungen, organisiert Fachveranstaltungen und vermittelt ReferentInnen.

<http://www.a3wsaar.de/islamismus/>

[www.facebook.de/kompetenzzentrumIslamismus](http://www.facebook.de/kompetenzzentrumIslamismus)

**Aktion 3. Welt Saar**

Weiskirchener Str. 24

66679 Losheim am See

Fon 06872 9930-56

Fax 06872 9930-57

mail@a3wsaar.de

www.a3wsaar.de

Geschäftskonto

Bank1Saar

IBAN: DE37591 9000 000

344 79011

BIC: SABADE 5S

Spendenkonto Postbank

Saarbrücken

IBAN: DE39 5901 0066

0001 5106 63

BIC: PBNKDEFF

Mitglied in:

**DPWW**

Paritätischer

Wohlfahrtsverband

Die

**AKTION 3.WELT SAAR**

ist als gemeinnützig

anerkannt

„Muslime finden in Merzig ihre letzte Ruhe“  
SZ 6.5.18  
<https://tinyurl.com/ydy2tgt9>

Facebookseite zum SZ-Artikel:  
<https://tinyurl.com/ya9tpomc>